

	<h1>WiN-Forum Hemelingen</h1>	<h2>09.Juni 2016</h2>
Protokoll		

Ort: Familien-Zentrum Mobile, Hinter den Ellern 1
Datum: 09.06.2016
Leitung: Heike Schilling
Protokoll: Heike Schilling

Tagesordnung:

1. Aktuelles und Fragen der Bewohner*innen
2. Berichte/Rückmeldungen zu Themen aus der letzten Sitzung
3. Protokollgenehmigung zum Forum am 21.04.2016
4. WiN / Soziale Stadt / LOS
5. Termine
6. Verschiedenes

Das Forum und Redebeiträge wurden wegen einer Folgeveranstaltung zeitlich begrenzt.

Zu 1. Aktuelles und Fragen der Bewohner*innen

- Hr. B*: Preise für das Mittagessen vom Cafe-MOBILE (ASB) sind deutlich höher geworden. Ursprünglich sollte der Preis auch für sozial schwache Menschen leistbar sein. Wie ist es dazu gekommen?
→ Die Frage wird mit in das Forum im August genommen und Hr. S*vom ASB dazu eingeladen.

Zu 2. Berichte/Rückmeldungen zu Themen aus der letzten Sitzung

- QM: berichtet über die Reaktion der WiN-GF zu dem Ausschluss von Hr. NAME1* und Hr. NAME2*.
Die GF hat keinen Ausschluss vorgenommen, sondern eine Abmahnung mit Erläuterung der Verfahrensweise und dem Hinweis auf das Hausrecht von Fr. Schilling (Recht zur Aufforderung das Forum zu verlassen).
→Hr. NAME1* befindet das Schreiben der WiN-GF als allgemein, inhaltslos und merkt an, dass dort nichts von Abmahnung drin steht. Er hält die Aussage Ausschluss oder Verwarnung für reininterpretiert.
→Hr. NAME2* beschimpft das Forum als Deutschfeindlich. Er sieht die Steuergelder hier mit der Gießkanne ausgeschüttet. Er verteilt ein Flugblatt auf dem die die Eigenleistung der Träger aus seiner Sicht schwer nachweisbar sei (es handelt sich ausschließlich um Integrationsprojekte, die u.a. mit Flüchtlingen stattfinden).
→Hr. OAL H.*: kritisiert, dass 2,5 Stunden im Mai-Forum diskutiert und eine Entscheidung im WiN-Forum getroffen wurde und es als respektlos empfunden wird, dass diese Entscheidung nicht von der WiN-GF respektiert wird.
→Die WiN-GF wird am 25.08 zum Forum dazu gebeten, um diese Entscheidung zu erklären.
- Hr.B*: Thema Protokollführung und Nennung von Namen →wird auf das August-Forum vertagt.

Zu 3. Protokollgenehmigung zum Forum am 21.04.2016

- Hr. NAME1* hat Anmerkungen zum Protokoll vom 21.04 und wird wegen des engen Zeitfensters gebeten diese schriftlich an die QM weiterzuleiten.
- Die Protokollgenehmigung wird auf das Forum am 25.08 verschoben.

Zu 4. WiN/Soziale Stadt/ LOS

LOS

Nr.	Antragsteller*in	Projekt	Summe
1.	Schulverein WOS e.V.	Bewerbercamp 2016	5.728,02 €
<p>Dieses Projekt bietet für die Schüler/innen ihnen sonst nicht zugängliche Möglichkeiten zum Erwerb fachlicher, sozialer und personaler Kompetenzen, die ihnen im Übergang Schule/Beruf zusätzliche Perspektiven und Chancen eröffnen. Das Bewerbercamp soll geprägt sein durch die enge Verzahnung von Theorie und Praxis und sich auf die von den Schüler/innen definierten Berufsbilder beziehen. Während der 3 Tage werden die Schülerinnen und Schüler von hochqualifizierten Teamern aus dem Bereich der Wirtschaft und der Schule auf die Bewerbungsphase vorbereitet.</p> <p>Jede Schülerin und jeder Schüler wird an folgenden Veranstaltungen teilnehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - professionelles Bewerbungsgespräch vor laufender Kamera mit anschließender Analyse - Vortrag: " Für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance" - <p>Erstellung individueller aussagekräftiger Bewerbungsunterlagen mit Deckblatt, Anschreiben und Lebenslauf</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erstellung eines Bewerbungsfotos vom Fotografen - Teilnahme und Durchführung eines Eignungstestes aus der Wirtschaft - Telefontraining <p>Zusätzlich werden die Schülerinnen am Freitag mit Pädagogen der Jugendherberge einen Einblick in ein "erlebnispädagogisches Programm" zur Förderung des Selbstvertrauens bekommen. Zum Abschluss werden alle Schüler/innen mit einem USB-Stick, einer individualisierten Bewerbungsmappe, einem Bewerbungsfoto eine Bewertung des Eignungstestes und dem Videotrainingbericht ihres Vorstellungsgesprächs ausgestattet sein.</p> <p style="text-align: center;">Das Forum stimmt dem Antrag zu.</p>			
Gesamtsumme LOS			5.728,02 €

WiN

Nr.	Antragsteller*in	Projekt	Summe
1.	Schulverein WOS e.V.	Die Komplette Palette - Rapworkshop	5.600,00 €
<p>Auf Bay-Watch im Hemelinger Hafen steht eine temporäre Bühne aus Europaletten: Die Komplette Palette. Dort soll eine Workshopreihe mit einheimischen und schutzsuchenden Schulkindern stattfinden. Die Wilhelm-Olbers-Schule in Hemelingen hat sich als Partnerschule herauskristallisiert, die örtliche Nähe ist ein Vorteil, zudem befindet sich zur Zeit ein Heim für Geflüchtete in direkter Nachbarschaft des Schulgeländes, die schulpflichtigen unter ihnen werden in speziellen Vorklassen der Wilhelm-Olbers-Schule auf den deutschen Schulalltag vorbereitet. Hier herrscht Bedarf für weitere integrative Prozesse, die außerhalb des Schulalltags, offene Begegnungen und ein produktives Miteinander ermöglichen.</p> <p>Energieautarkie und Permakulturen sind Beispiele der Nachhaltigkeit, die hier erlebt und verinnerlicht werden soll.</p> <p>Das Dozententeam wird von Immo Wischhusen geleitet, er selbst ist seit 1995 professioneller Musiker, seit 2001 gibt er regelmäßig Workshops, bei internationalen Pfadfindertreffen, der Uni, dem Kinderzirkus, der Grundschule oder dem Jugendgefängnis.</p> <p>Die zweiwöchigen Module sollen jeweils Dienstag & Donnerstags ab mittags stattfinden, in der zweiten Woche ist am Freitag Zusammenbau der Show, am Samstag die Präsentation, insgesamt 6 Workshopstage. Rap ist die Sprache der Jugend, hier bekommen bis zu 30 Kinder die Chance diese Sprache zu erlernen und mit ihrem eignen Song dann gemeinsam auf der Bühne zu stehen. Maximal ca. 20 einheimische und ca. 10 schutzsuchende Kinder können in diesem besonderen Rahmen miteinander ein Texte, Rhythmen und Melodien entwickeln und etwaige Sprachbarrieren überwinden. Statt Flatrate-Konsum der Generation Download, geht es hier um Kreation und Darbietung eigener Vorstellungen und Inhalte.</p> <p style="text-align: center;">Das Forum stimmt dem Antrag zu.</p>			
2.	Schulverein Grundschule Brinkmannstraße	"Warst du schon mal im Tierheim?" -Eine Kooperation mit dem Tierheim "Arche Noah"	1.298,07 €
<p>Im Rahmen des Projektes "Warst du schon mal im Tierheim?", soll Grundschulkindern der Kontakt zu Tieren ermöglicht werden. Konkret sollen an vorerst sieben Terminen im SJ 2016/2017 wechselnde Kleingruppen (5 Kinder) das Tierheim "Arche Noah" in Stuhr/Brinkum besuchen, um dort einerseits Sachkenntnisse über unterschiedliche Tiere zu erwerben, zum anderen wird eine Patenschaft zu</p>			

einem Tierheimhund entstehen. Im Vordergrund steht hierbei das soziale Lernen. In vielfältigen wissenschaftlichen Studien wurde belegt, dass der Umgang mit Tieren die Empathie Fähigkeit von Kindern erhöht. Dies soll sich langfristig positiv auf das soziale Klima innerhalb der Klasse/ der Schule/ des Stadtteils auswirken. Die Kinder lernen Verantwortung zu übernehmen und sich für eine Sache zu engagieren. Der Tierschutzgedanke ist dabei ein nicht unwesentlicher Anteil.

Um dieses Projekt verwirklichen zu können, möchten wir über den ASB einen Kleinbus mit Fahrer mieten. Darüber hinaus steht uns vor Ort eine ehrenamtliche Mitarbeiterin des Tierheims zu Verfügung, die aufgrund ihrer langjährigen Berufserfahrung als Lehrerin über die erforderlichen pädagogischen Kompetenzen verfügt. Von Seiten der Schule Brinkmannstraße übernimmt Frau Schrage die Begleitung/ Planung/ Vor- und Nachbereitung der einzelnen Projektsequenzen. Zweimal wird zusätzlich die Klassenassistentin die Tour begleiten, ein anderes Mal die W und E Lehrerin der Klasse (an diesen Terminen werden körperlich und geistig behinderte Kinder an der Tour teilnehmen.) Die vor Ort gemachten Erfahrungen werden im Anschluss in den Klassenverband transportiert, so dass von einem langfristigen Klassen- bzw. Schulprojekt gesprochen werden kann.

Das Forum stimmt dem Antrag zu.

3.	Bürgerhaus Hemelingen e.V.	Mädchengruppe	2.500,00 €
----	----------------------------	---------------	------------

Freitags zwischen 14:00 und 16:00 soll ab dem kommenden Schuljahr eine wöchentliche Mädchen*gruppe stattfinden. Das Programm wird durch die Gruppe selber mitgestaltet. Neben Kreativangeboten (Malen auf Leinwänden, Textilmalerei, Bildhauerei etc.) sind Ausflüge (z.B. ins Werder-Stadion, zu Events etc.), Bewegungsangebote (Tanz, Fußball etc.) oder auch themenspezifische Angebote möglich. Zudem sollen zusätzlich Referentinnen eingeladen werden, die mit den Mädchen* verschiedene Angebote durchführen (Graffiti, Rap etc.).

Das Forum stimmt dem Antrag zu.

4.	Bürgerhaus Hemelingen e.V.	"Spray your Life" - Street-Art Projekt und Jam-Session	2.302,00 €
----	----------------------------	--	------------

In dem Projekt "Spray your Life - transcultural Perspectives on Hemelingen", soll sich eine Gruppe von 30 Jugendlichen zwischen 14 und 16 über das Medium Graffiti und anderen Street-Art-Techniken dem transkulturellen Lebensraum „Hemelingen“ annähern. In Kooperation mit der Wilhelm-Olbers-Schule soll in der Woche vom 29.08. bis zum 02.09.2016 ein fünftägiger Graffiti-Workshop mit anschließender Vernissage im Wilkens-Park stattfinden. Zur Eröffnung der Ausstellung bekommen junge hemelinger Künstler*innen eine Bühne geboten, sie sollen die Vernissage musikalisch in Form einer Jamsession begleiten. Die Teilnehmenden sind zwischen 14 und 16, die Gruppe setzte sich aus Teilen des 8. Jahrgangs der Wilhelm-Olbers-Schule sowie einigen unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen zusammen. Durch die gemeinsame künstlerische Auseinandersetzung mit dem eigenen (neuen) Lebensraum sollen Begegnungen und Austauschmöglichkeiten geschaffen werden.

Kritik:

- Da lernen die das spraysen
- Und die noch halb vollen Spraydosen verschwinden dann im Untergrund, die finden wir dann in unserem Vorgarten wieder
- (Hinweis auf Kriminalprävention wird kommentiert) Sie wollen Feuer mit Feuer bekämpfen, da ist doch der Missbrauch vorprogrammiert..
- Oder die spraysen irgendwelche anderen Flächen damit an
- Viele Schmierereien an kath. Kirche und Tamra-Park, das ist nicht ohne

Reaktion und positive Rückmeldungen aus dem Forum waren:

- Kann nicht statt auf Leinwände auf Flächen die schlecht beschmiert sind gesprayed werden, es gibt in Hemelingen doch so viele beschmierte Wände? (hierzu konkrete Vorschläge von verschiedenen TN, beispielsweise die Unterführung beim KuBiKo)
- Um noch nicht geleerte Spraydosen zu entleeren wird auch gerne das Gelände der Bremer Tafel zum Spraysen zur Verfügung gestellt (GF Tafel)
- Vielleicht können wir in Hemelingen noch andere Flächen zum Spraysen freigeben
- Die Kinder erlernen graffiti-spraysen als Kunstform unter Anleitung, nicht als Schmiererei, außerdem ist der der Anleiter ist ein professioneller Künstler
- Spraysen unter Anleitung wirkt häufig kriminalpräventiv, da an diesen Stellen keine Schmierereien oder Taks aufgetragen werden
- Es meldet sich ein Geschädigter, der in der Vergangenheit von amoklaufenden Sprayern heimgesucht wurde, mehrfache Anzeigen abgegeben hat, die aber immer von der Staatsanwaltschaft eingestellt wurden- trotzdem, das ist ein gutes Projekt und mit der Bitte, den Kindern zu vermitteln, dass fremdes Eigentum zu schützen ist und nicht gesprayed werden darf

<ul style="list-style-type: none"> • Die Gewoba unterstützt das Projekt, weil langfristig weniger Schäden entstehen • Aus dem WOS-Projekt „Die volle Palette“ meldet sich der deutschlandweit bekannte Rapper Immo und bietet an, bei der anschließenden Vernissage auch noch einmal mit den Kids aufzutreten und zu singen. <p>Das Projekt wird mit einer TN-Stimme (Hr. Name3*) ohne eigene vorangegangene Erklärung abgelehnt und wird von der QM an die WiN-GF zur inhaltlichen und sachlichen Überprüfung weitergeleitet.</p> <p>Die WiN-GF konnte gemeinsam mit der Kulturbehörde das Projekt abschließend uneingeschränkt befürworten.</p>			
5.	Internationaler Erziehungs- und Eltern Verein Bremen Hemelingen e. V.	Nachhilfe Deutsch/ Mathe/ Englisch	9.080,00 €
<p>Das Nachhilfe-Projekt findet seit 9 Jahren regelmäßig für Kinder von der 4-10 Klasse statt. Die Schülerinnen und Schüler erhalten Nachhilfe in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathe und in besonderen Fällen werden auch Bedarfe in anderen Fächern bearbeitet. Insgesamt können 20 Kinder und Jugendliche teilnehmen. Dieses Angebot wird von mehr Mädchen als Jungen wahrgenommen (im letzten Durchgang waren es zuletzt 12 Mädchen und 8 Jungen). Im Bedarfsfall sind die Kursleiter/innen bereit mit der Schule Kontakt aufzunehmen. Wenn ein Schüler/in die Note stabilisiert hat und in der Lage ist alleine zu lernen, dann wird der Platz an ein anderes Kind/ Jugendlichen weitergegeben. Die Nachhilfe findet an 37 KW statt.</p> <p style="text-align: center;">Das Forum stimmt dem Antrag zu.</p>			
6.	QUARTIER gGmbH Bremen	anders leben! Kinderkulturprojekt 2016/17	4.008,00 €
<p>Ausgehend von der aktuellen Ausstellung ‚Mir ist das Leben lieber‘ in der Weserburg gestaltet sich das stadtweite Kinderkulturprojekt. Identität, Herkunft und kulturelle Eigenarten, gesellschaftliche Rollenzuweisung und Rollenverständnis, Fremd sein und Zugehörigkeit, Veränderung und Verwandlung, Austausch und Zugang zu unterschiedlichen Kulturen werden thematisiert und auf die Lebenswelten der Kinder und Jugendlichen bezogen. Der Blick der Kinder auf eine Welt, die auch in ihrer Wahrnehmung vielfach aus den Fugen geraten ist, steht im Mittelpunkt des Projekts. Professionelle Künstler erarbeiten 3-4 Monate mit den Kinder- und Jugendgruppen ‚ihre Selbsterfindung‘ durch Rollenspiele, Selbstinszenierungen, Gespräche, Besichtigung der Ausstellung in der WB. Durch die Vermittlung künstlerischer Techniken gestalten die Kinder ihre individuellen Kunstwerke in Form von Film, Malerei, Performance, Installationen, Fotografie u.a.m., je nach Konzept des Künstlers.</p> <p>Eine große Projektpräsentation, Nov. 2016 bis Ende Jan. 2017, findet in der Weserburg statt. Führungen, Mitmachaktionen, Filme, Performances etc. für Gruppen, Kinder, Eltern ergänzen die Ausstellung - bei freiem Eintritt für die Projektbeteiligten. Der lange Ausstellungszeitraum ermöglicht vielen interessierten und internationalen Besuchern, die Werke anzuschauen. Die erfolgreiche Kooperation mit der Weserburg wird fortgeführt und vertieft, als wichtiger Beitrag, Kinder und Jugendliche für künstlerische Inhalte und kulturelle Angebote zu interessieren. Die intensive Auseinandersetzung mit Kunst wirkt inspirierend, fördert Reflektions- und Kommunikationsfähigkeit und ermöglicht einen neuen Zugang zu Kultur.</p> <p style="text-align: center;">Das Forum stimmt dem Antrag zu.</p>			
Gesamtsumme WiN			24.788,07 €

Soziale Stadt

Nr.	Antragsteller*in	Projekt	Summe
1.	Bremer Tafel e.V.	Sanierung der Schotterparkfläche einschließlich Maßnahmen zur Entwässerung	8.563,23 €
<p>Zu den 3 Ausgabestellen der Bremer Tafel kommen wöchentlich fast 2.000 Kunden, hinter denen an die 8.000 bedürftige Personen mit geringem Einkommen stehen. Die größte Ausgabestelle befindet sich in Hemelingen in der Brauerstraße. Neben der Versorgung von täglich bis zu 200 Kunden mit Lebensmitteln aller Art befindet sich hier das Logistikzentrum für die Ausgabestellen in Bremen, aber auch sämtliche Tafeln im Bremer Umland. Gespendete Waren werden, zum Teil in größeren Partien per LKW, angeliefert und anschließend von den Transportfahrzeugen der verschiedenen Tafeln wieder abgeholt und an die einzelnen Standorte mitgenommen.</p> <p>Um weiterhin eine sichere Anlieferung und Abholung von Lebensmitteln gewährleisten zu können, müssen die Schotterflächen auf dem Gelände dringend saniert werden. Erhebliche Schäden und</p>			

Löcher beeinträchtigen die Be- und Entladevorgänge erheblich. Hinzu kommt, dass insbesondere bei Starkregen die Wassermengen unkontrolliert ablaufen und sich dabei auch in den Bereich der Lagerflächen ausbreiten. Es muss dringend eine Drainage verlegt werden.

Aus dem Forum: Das Projekt soll gerne unterstützt werden, aber die GF der Bremer Tafel wird gebeten, die Sanierung so nachhaltig wie erforderlich und möglich zu halten, damit keine Folgekosten entstehen. Aus dem Forum wird gebeten zu überprüfen, ob eine Asphaltierung/ Pflasterung nicht besser wäre. Der Antrag wird auf das nächste Forum am 25.08 vertagt.

Gesamtsumme Soziale Stadt	0,00€
----------------------------------	--------------

Budgetstand 2016



Budget 2016: 150.000,00 € + Rest Vorjahr 32.000,00 €: 182.000,00 €

für 20 Anträge gebundene Mittel: 89.801,93 €

Rest: 92.198,07 €



Budget 2016: : 26.000,00 €

für 0 Anträge gebundene Mittel: 0,00 €

Rest: 26.000,00 €



Budget bis Ende 2016: 72.419,40 €

Für 4 Anträge in 2016 gebundene Mittel: 33.331,48 €

Landesprogramm

Rest: 39.087,92 €

Zu 5. Termine

- Das nächste WiN-Forum wird am 25. August bei der Bremer Tafel in der Brauerstraße 13 stattfinden.
- 27. August Vorführung der Ergebnisse aus dem Projekt die „Komplette Palette – Rap Workshop“

Zu 6. Verschiedenes

- TOA: Herr W* teilt mit, dass es einen Wechsel im Projekt Schichten in Nachbarschaften geben wird. Frau L* wird gehen und Herr Dr. Y* die Tätigkeit aufnehmen.

*Aus Datenschutzgründen wurden volle Namen herausgenommen oder gekürzt